

Projekt „Sprachstipendien für Schüler/-innen“



**- Vorbereitungskurs und Prüfung
telc English school oder Türkçe Okul A2 oder B1**

Hintergrund und Ziele:

In einer bundesweiten Initiative haben die telc GmbH als Anbieter von Sprachenzertifikaten und Tochtergesellschaft des Volkshochschul-Verbandes, der Deutsche Volkshochschul-Verband e.V. und der Bayerische Volkshochschulverband e.V. Vereinbarungen zur Förderung von Sprachkenntnissen für Schüler/-innen getroffen. Ziel des Vorhabens ist es, die institutionelle Zusammenarbeit zwischen Schulen und Volkshochschulen zu vertiefen und zu fördern.

In einem vereinten Europa und einer globalisierten Welt kommt Sprachkompetenzen eine immer größere Bedeutung zu. Volkshochschulen haben die Bedeutung dieses Thema längst erkannt und bieten erfolgreich Sprachkurse, teils mit abschließender Sprachprüfung, an. Für Schülerinnen und Schüler erleichtern Zertifikate den Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf. Bewerbungen um einen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz werden zusätzlich aufgewertet. Genau hier setzt die Initiative an, denn die Aktion beabsichtigt, die Sprachkompetenz der Schülerinnen und Schüler und somit auch ihre berufliche Vermittelbarkeit sowie ihr Selbstbewusstsein zielgerichtet zu fördern. Die Zertifizierung von Türkischkenntnissen fördert die „natürlichen Mehrsprachigkeit“ von Schüler/-innen mit Migrationshintergrund und ist ein wichtiges Signal der Wertschätzung an Schüler/-innen und Eltern.

Zielgruppe:

Es werden Schüler/-innen an Hauptschulen gefördert sowie Lernende, die den Hauptschulabschluss an einer vhs ablegen.

Angebot:

Durch die Projektmittel können in Bayern 24-32 Kurse mit insgesamt bis zu 420 Schüler/-innen der Erwerb eines Sprachenzertifikats der telc GmbH in Englisch oder Türkisch ermöglicht werden.

(Englisch ist die erste Fremdsprache der meisten Schülerinnen und Schüler; Türkisch, die Herkunftssprache vieler Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund.)

Organisation und Umsetzung:

Konkret ist das Projekt wie folgt geplant:

Ihre Volkshochschule bietet Schülerinnen und Schülern außerhalb der Unterrichtszeit die Möglichkeit zum Erwerb eines telc-Englisch- oder Türkischzertifikats (je nach Vorkenntnissen der Schüler/-innen auf den Referenzrahmenstufen A2 bzw. B1) an.

Zur Vorbereitung auf diese Prüfungen bietet Ihre Volkshochschule Sprachkurse mit einem Umfang von 30 Unterrichtseinheiten (je 45 Minuten) an, in denen sich die Schülerinnen und Schüler auf das Format und den Ablauf der Prüfung vorbereiten können.

Die Vorbereitungskurse und Zertifikatsprüfungen werden als ein freiwilliges AG-Angebot von Ihrer Volkshochschule konzipiert und den kooperierenden Schulen bzw. den Schülern/-innen kostenlos angeboten. In enger Abstimmung mit der zuständigen Fachlehrkraft der Schule können Kurse und Prüfungen durch erfahrene und mit der Zielgruppe vertraute Kursleiter/-innen der Volkshochschule vor Ort an der Schule durchgeführt werden. Der Projektzeitraum ist für das Schuljahr 2011/2012 vorgesehen, Projektende ist der 31. Juli 2012.

Finanzierung und Leistungen

Die „Stipendien“ für die Schüler/-innen umfassen

- einen Vorbereitungskurs zum Erwerb eines Zertifikats der telc GmbH mit einem Umfang von 30 Unterrichtseinheiten, durchgeführt von einer Fachkraft der Volkshochschule. Sie werden mit einer Belegung von 8 bis 15 Schülern/-innen durchgeführt und mit 1.100,- Euro pro Kurs bezuschusst. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die erforderliche Mindestteilnehmerzahl zu gewinnen, kontaktieren Sie uns bitte.
- eine telc-Sprachprüfung in Englisch oder Türkisch auf der Niveaustufe A2 oder B1 des GER. Die telc-Prüfungen werden für jede/-n Schüler/-in gemäß der Lizenzvereinbarung zwischen der telc und des bvj vergütet, d.h. die Volkshochschule erhält 27,50 Euro je Prüfungsteilnehmer auf Niveau A2 und 44,50 Euro je Teilnehmer/-in auf Niveau B2.¹ Dieser Betrag steht Ihnen zur Deckung der Prüfungskosten zur Verfügung.

Im Rahmen des Projekts werden von der Volkshochschule nach den Gegebenheiten vor Ort dafür folgende Leistungen erbracht:

- Beratung und Einstufung der Schüler/-innen und Einteilung in (eine) Lerngruppe(-n). Dies erfolgt in Absprache mit den zuständigen Fachlehrer/-innen der Schule,
- Didaktisch-methodische Konzeption des Kurses,
- Durchführung des Kurses als freiwilliges AG-Angebot außerhalb der Unterrichtszeit durch erfahrene vertraute Kursleiter/-innen der Volkshochschule,
- Vorbereitung auf die Zertifikatsprüfung innerhalb des Kurses,
- Bereitstellung von Unterrichtsmaterial (Übungshefte und Modelltests bestellbar unter www.telc.net),
- Bereitstellung der Prüfer/-innen zur Abnahme der mündlichen Zertifikatsprüfung (der bvj bietet dazu Prüfertrainings an und kann ggf. auch Prüfer/-innen vermitteln),
- Bewertung der Prüfung und Ausstellen der Zertifikate (durch die telc GmbH),
- Übergabe der Zertifikate an die Schüler/-innen, nach Möglichkeit in einem feierlichen Rahmen.

Für die Schüler/-innen ist das Angebot kostenlos.

Raum- und Betriebskosten sowie anderweitige Kosten sind als Eigenleistung der Schulen bzw. der Volkshochschulen zu betrachten.

¹ Bitte beachten Sie, dass die Beträge für Türkisch nur im Rahmen der Aktion gelten. Alle Informationen zu Sprachprüfungen finden Sie unter www.vhs-sprachpruefungen.de

Anbahnung

Die Volkshochschule nimmt ab März 2011 Kontakt mit der /den entsprechenden Hauptschule auf. Hierfür steht ein Musteranschreiben zur Verfügung. Gemeinsam werden Kursgruppen und Teilnehmende festgelegt, ebenso Ort und Zeit der Kurs- und Prüfungsdurchführung. Der bvv kann ggf. beratend unterstützen.

Abwicklung

Die Volkshochschule stellt mit dem entsprechenden Formblatt einen Antrag auf Förderung beim bvv. Es wird zu einer Stornogebühr geraten, um zu verhindern, dass Kursteilnehmer kurzfristig „abspringen“.

Die Fördermittel werden vom bvv reserviert. Falls es nach Einreichung des Antrages aus irgendwelchen Gründen zu Änderungen der Absagen kommt, ist eine sofortige schriftliche Meldung an den bvv erforderlich, damit die Fördermittel wieder freigegeben werden können. Die Prüfung muss es spätestens 5 Wochen vor dem Prüfungstermin beim bvv angemeldet werden. Bitte verwenden Sie das entsprechende Formular oder machen Sie kenntlich, dass die Prüfung im Rahmen der Aktion durchgeführt wird.

Die Gelder kann die Volkshochschule mittels eines Formblattes nach Durchführung der Prüfung beim bvv abrufen. Bitte fügen Sie den Durchschlag des Prüfungsprotokolls, eine Kopie des Honorarvertrages mit dem Kursleiter über die Durchführung des Kurses sowie eine Teilnehmerliste bei.

Öffentlichkeitsarbeit

Im März wird der Deutsche Volkshochschul-Verband öffentlichkeitswirksam den Startschuss für die Aktion geben. Wir rechnen mit einem großen Medieninteresse. Für Ihre Pressearbeit vor Ort stellen wir Ihnen Material und Vorlagen zur Verfügung. Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle wird angefragt, für Bayern die Schirmherrschaft für die Aktion zu übernehmen.

Unterstützung durch den bvv und die telc GmbH

Anbahnung

- Musteranschreiben an die Schule (download im bvv Portal)
- falls nötig Unterstützung bei Gesprächen mit der Schule
- Broschüre „telc Sprachenzertifikate für Schülerinnen und Schüler: Qualifizierter Start ins Berufsleben auf www.telc.net

Kursdurchführung, Übungsmaterial

- Übungstests auf www.telc.net
- Übungshefte „Yes I can“ und „Ben de Başaririm“ für Schüler/-innen und Lehrer/-innen auf www.telc.net
- Lernbox Englisch A2/B1 auf www.telc.net

Öffentlichkeitsarbeit

- Pressemitteilungen (download im bvv Portal)

Ansprechpartnerinnen:

Für die Organisation und Durchführung des Projekts: Sophie Stürzer, Tel. 089 51080-33, sophie.stuerzer@vhs-bayern.de

Für die Abwicklung der Prüfungen: Barbara Pedack, Tel. 089 21080-12, barbara.pedack@vhs.bayern.de